VAUNET-Marktdaten

Umsätze Audio- & audiovisueller Medien in Deutschland

2025-26

VAUNET

Inhalt

Methodik 3
Haftungsausschluss 3
Editorial 4

Executive Summary: Audio- und audiovisuelle Gesamtumsätze 5

Bewegtbildumsätze 9
Bewegtbildumsätze 2025 9
Bewegtbildumsätze 2021-2026e 10
TV- und Bewegtbildwerbung 2026 11
Pay-TV- und Paid-Video-Umsätze 2026 12
Teleshopping 2026 13

Audio-Umsätze 15
Audio-Umsätze 2025 15
Audio-Umsätze 2021-2026e 16
Radio- und Audiowerbung 2026 17
Paid Audio 2026 18

Interneterlöse 2025 20

Werbeumsätze der Medien 2025 22

Medienumsätze im dualen System 2025 25

Über VAUNET 26
Impressum 26

Methodik

Die jährlich veröffentlichte VAUNET-Umsatzstatistik basiert auf Umsatzmeldungen der Unternehmen, eigenen Erhebungen des VAUNET sowie der Auswertung von Sekundärquellen.

Die VAUNET-Prognose zum Medienmarkt basiert auf Expertenbefragungen.

Haftungsausschluss

Der VAUNET – Verband Privater Medien e. V. bemüht sich bei allen Erhebungen und Veröffentlichungen von Daten stets um möglichst hohe Qualität und Validität, jedoch können Fehler und Irrtümer nicht ausgeschlossen werden.

Der VAUNET übernimmt daher keine Gewähr für die vollständige Richtigkeit der mit dieser Publikation bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegen den VAUNET, welche sich auf Schäden materieller oder immaterieller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der bereitgestellten Informationen verursacht worden sein sollen, sind grundsätzlich ausgeschlossen.

Editorial

Liebe Leser:innen,

im laufenden Jahr sollen die Gesamtumsätze der Audio- und audiovisuellen Medien in Deutschland auf 16,3 Milliarden Euro ansteigen.

Dabei setzt sich der strukturelle Wandel im Medienmarkt und die Veränderungen im Nutzungsverhalten weiter fort: Erstmals werden die Streamingerlöse aus Nutzungsentgelten und Werbung mit einem Anteil von 52 Prozent mehr als die Hälfte der Gesamtumsätze ausmachen – 2019 lag der Anteil noch bei 26 Prozent. Getragen wird das Marktwachstum überwiegend von steigenden Audio- und Video-Streamingumsätzen, während die klassischen Werbemärkte weiterhin unter Druck stehen: Für die Fernseh- und Radiowerbung wird 2026 jeweils ein Rückgang um 6 Prozent erwartet.

Mit der vorliegenden Publikation zur VAUNET-Umsatzstatistik 2025 sowie zur VAUNET-Herbstprognose 2026 dokumentieren wir die Entwicklung der einzelnen Branchensegmente. In der Gesamtschau wird der strukturelle Wandel des Marktes deutlich, der sich zunehmend auch in der Umsatzverteilung widerspiegelt und die Dringlichkeit fairer Wettbewerbsbedingungen gegenüber globalen Big-Tech-Plattformen unterstreicht.

Weitere Publikationen des VAUNET, etwa zur Entwicklung der Mediennutzung in Deutschland, finden Sie auf unserer Website unter www.vau.net/presse/publikationen.

Johannes Leibiger
Leiter Medienwirtschaft & Forschung

Frank Giersberg
Geschäftsführer

Executive Summary: Audio- und audiovisuelle Gesamtumsätze

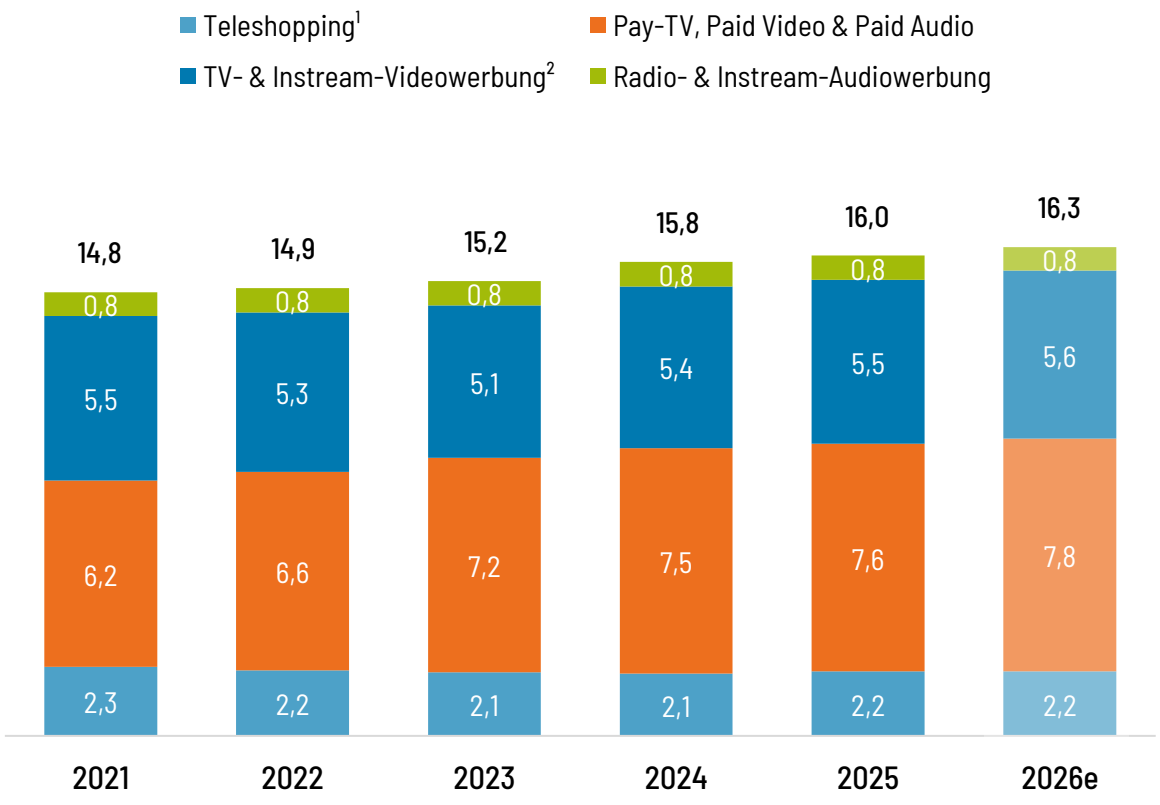
Die Audio- und audiovisuellen Medien verzeichneten **2025** über alle betrachteten Segmente hinweg, von Werbung über Streaming und Pay-Angebote bis hin zu Teleshopping, ein Umsatzwachstum von 1,3 Prozent auf insgesamt 16,0 Milliarden Euro (2024: 15,8 Mrd. Euro).

Die Umsätze der **werbefinanzierten Audioangebote** (Radio- und Streaming-Audiowerbung) gingen dabei um 2,1 Prozent auf 0,8 Milliarden Euro zurück. Bei den **werbefinanzierten Bewegtbildangeboten** aus TV- und Streaming-Videowerbung legten die Netto-Erlöse um 1,4 Prozent auf 5,5 Milliarden Euro zu.

Für **2026** wird ein weiteres Wachstum des Gesamtmarktes prognostiziert: Der VAUNET erwartet ein Umsatzwachstum der Gesamtbranche um 1,8 Prozent auf rund 16,3 Milliarden Euro. Für die Bewegtbildwerbung wird mit einem Plus von 2,5 Prozent auf 5,6 Milliarden Euro gerechnet, während die Audiowerbung voraussichtlich um 3,4 Prozent auf 0,8 Milliarden Euro zurückgehen wird.

Entwicklung der Audio- & audiovisuellen Medienumsätze

in Mrd. Euro, VAUNET-Prognose in Prozent, 2021-2026e, in Deutschland



[1]Hochrechnungen. E-Commerce teilweise inkludiert. Aufgrund von Revalidierungen tlw. nicht mit Angaben aus vorangegangenen VAUNET-Publikationen vergleichbar; [2]Aufgrund von Revalidierungen tlw. nicht mit Angaben aus vorangegangenen VAUNET-Publikationen vergleichbar.
Hinweis: Werte gerundet. Summenabweichungen durch Rundungen möglich.
Quelle: VAUNET-Prognose zum Medienmarkt in Deutschland 2026 (Basis: eigene Erhebungen/Hochrechnungen/Drittquellen; Stand: Oktober 2026)

Werbung

Die **Audio- und audiovisuellen Werbeumsätze** in Deutschland sind im zurückliegenden Jahr 2025 um 0,9 Prozent auf insgesamt 6,3 Milliarden Euro gestiegen. Für das Gesamtjahr 2026 prognostiziert der VAUNET einen weiteren Anstieg der Audio- und audiovisuellen Werbeumsätze um 1,8 Prozent auf insgesamt 6,4 Milliarden Euro.

Im Bereich der **Audiowerbung** (linear und nonlinear) sanken die Umsätze 2025 um 2,1 Prozent auf 811 Millionen Euro. Die lineare Radiowerbung der privaten und öffentlich-rechtlichen Angebote verzeichnete dabei gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang von 4,3 Prozent auf 677 Millionen Euro (2024: 707 Mio. Euro). Gleichzeitig setzten die Netto-Werbeumsätze aus Audio-Streamingangeboten ihre dynamische Entwicklung fort und stiegen 2025 um 11,0 Prozent auf 133 Millionen Euro (2024: 120 Mio. Euro). Für das Gesamtjahr 2026 erwartet der VAUNET für die Audiowerbung einen weiteren Rückgang der Netto-Umsätze um 3,4 Prozent auf rund 783 Millionen Euro. Dabei wird für die lineare Radiowerbung ein Minus von 6 Prozent auf 636 Millionen Euro erwartet, während für Werbung in Audio-Streamingangeboten ein zweistelliges Wachstum von 10 Prozent auf rund 147 Millionen Euro prognostiziert wird.

Die Netto-Umsätze der **Bewegtbildwerbung** stiegen im zurückliegenden Jahr 2025 um 1,4 Prozent auf 5,5 Milliarden Euro. Während die Netto-Umsätze der linearen TV-Werbung um 9,2 Prozent auf 3,3 Milliarden Euro zurückgingen (2024: 3,6 Mrd. Euro), entwickelten sich die Netto-Werbeumsätze in Video-Streamingangeboten weiterhin positiv und legten um 22,3 Prozent auf 2,2 Milliarden Euro zu (2024: 1,8 Mrd. Euro).[1] Für das laufende Jahr 2026 rechnet der VAUNET bei der Bewegtbildwerbung insgesamt mit einem Wachstum von rund 2,5 Prozent auf 5,6 Milliarden Euro. Für die Fernsehwerbung wird dabei ein Rückgang um rund 6 Prozent auf 3,1 Milliarden Euro erwartet. Demgegenüber wird für die Streaming-Videowerbung ein Wachstum von 15 Prozent auf rund 2,5 Milliarden Euro prognostiziert.

Paid Content & Teleshopping

Die **Pay-Umsätze** im Bereich der Audio- und audiovisuellen Medien erhöhten sich 2025 um 0,9 Prozent auf insgesamt 7,6 Milliarden Euro. Dabei verzeichnet das Segment Paid-Video-on-Demand ein Umsatzplus von 3,3 Prozent auf 3,5 Milliarden Euro, Pay-TV ein Rückgang von 5,7 Prozent auf 2,0 Milliarden Euro und Paid Audio einen Zuwachs von 3,8 Prozent auf rund 2,1 Milliarden Euro. Für das laufende Jahr 2026 erwartet der VAUNET, dass die gesamten Umsätze mit Bezahlinhalten um weitere 2,3 Prozent auf rund 7,8 Milliarden Euro steigen werden. Für das Segment Pay-TV wird dabei mit einer leicht rückläufigen Entwicklung von -4 Prozent auf 1,9 Milliarden Euro gerechnet. Die Umsätze aus Paid-Video-on-Demand sollen hingegen voraussichtlich um rund 4,5 Prozent auf 3,7 Milliarden Euro zulegen. Für die Erlöse aus Audio-Abrufangeboten wird ein Wachstum von 5 Prozent auf rund 2,2 Milliarden Euro prognostiziert.

Die Umsätze im Segment **Teleshopping** verzeichneten 2025 einen Zuwachs um rund 3,7 Prozent auf 2,2 Milliarden Euro (2024: 2,1 Mrd. Euro). Für das laufende Jahr 2026 geht der VAUNET von einer stabilen Umsatzentwicklung auf Vorjahresniveau aus.

[1] Hinweis zu Instream-Videowerbung: Aufgrund von Nachjustierungen & Revalidierungen sind die Daten/Summen für die Jahre 2023-2024 nicht direkt mit Angaben aus den vorangegangenen VAUNET-Publikationen vergleichbar.

Umsätze[1] der audiovisuellen Medien in Deutschland

Prognostizierte Netto-Umsätze in Mrd. Euro, Veränderungen in Prozent

	2024 *in Mrd. Euro*	2025 *in Mrd. Euro*	VÄ *in Prozent*	2026e *in Mrd. Euro*	VÄ *in Prozent*
Radiowerbung	0,7	0,7	-4,3	0,6	-6
Streaming-Audiowerbung[2]	0,1	0,1	+11,0	0,1	+10
Audiowerbung	*0,8*	*0,8*	*-2,1*	*0,8*	*-3,4*
Fernsehwerbung	3,6	3,3	-9,2	3,1	-6
Streaming-Videowerbung[2, 3]	1,8	2,2	+22,3	2,5	+15
Bewegtbildwerbung	*5,4*	*5,5*	*+1,4*	*5,6*	*+2,5*
Audio- & audiovisuelle Werbung[4]	***6,2***	***6,3***	***+0,9***	***6,4***	***+1,8***
Pay-TV	2,1	2,0	-5,7	1,9	-4
Paid Video-on-Demand[2]	3,4	3,5	+3,3	3,7	+4,5
Pay-TV & Paid Video	*5,5*	*5,5*	*-0,1*	*5,6*	*+1,3*
Paid Audio[2]	2,0	2,1	+3,8	2,2	+5
Paid AV-Content	***7,5***	***7,6***	***+0,9***	***7,8***	***+2,3***
Teleshopping[3, 5]	2,1	2,2	+3,7	2,2	+/-0
Audio- & audiovisuelle Medien[6]	**15,8**	**16,0**	**+1,3**	**16,3**	**+1,8**

[1]Netto-Umsätze aller Anbieter im Gesamtmarkt in Deutschland; [2]Inklusive internationaler Anbieter; [3]Aufgrund von Revalidierungen tlw. nicht mit Angaben aus vorangegangenen VAUNET-Publikationen vergleichbar. [4]Nicht in „Audio- & audiovisuelle Werbung" erfasst: In-Game-, Kino- und audiovisuelle Außenwerbung (DOOH); [5]Hochrechnungen. E-Commerce teilweise inkludiert. [6]Nicht in „Audio- & audiovisuelle Medien" erfasst sind sonstige Umsätze der audiovisuellen Medienunternehmen (z. B. aus Rechtehandel und Lizenzen) oder Beitragseinnahmen der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten. Ebenfalls nicht berücksichtigt sind die Umsätze auf vor- und nachgelagerten Wertschöpfungsstufen (Produzenten, Netze, Plattformen, Geräte, Agenturen, Dienstleister, etc.).

Hinweise: Werte gerundet. Summenabweichungen durch Rundungen möglich. Zu den Erlösen klassischer Mediengattungen zählen Radiowerbung, Fernsehwerbung, Pay-TV und Teleshopping.

Bei Streamingerlösen handelt es sich um die Umsätze aus Streaming-Audiowerbung, Streaming-Videowerbung, Paid Video-on-Demand und Paid Audio.

Quelle: VAUNET-Prognose zum Medienmarkt in Deutschland 2026 (Stand: Oktober 2026)

BEWEGTBILD-UMSÄTZE

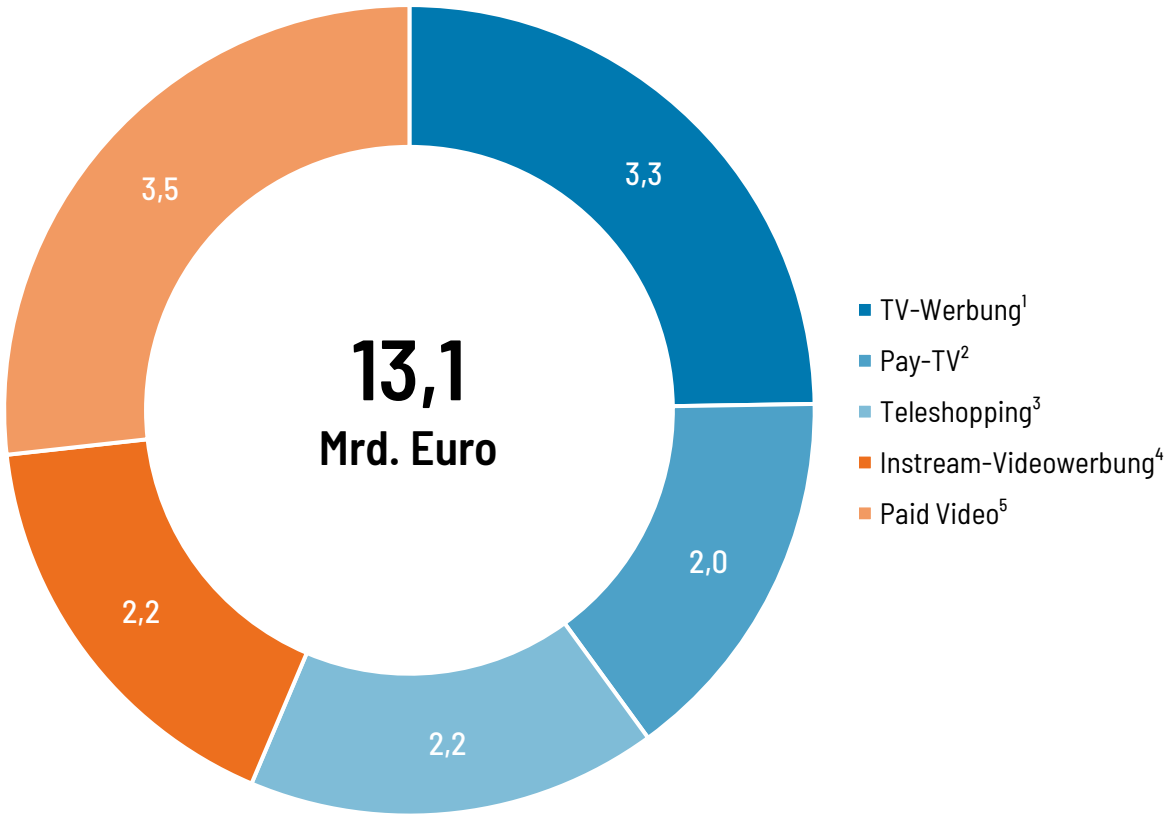
Bewegtbildumsätze 2025

Insgesamt lagen die erfassten Umsätze der Bewegtbildmedien (exklusive öffentlich-rechtlicher Beiträge und sonstiger Erlöse, wie bspw. Lizenzhandel oder Produktionsgeschäft) im Jahr 2025 bei rund 13,1 Milliarden Euro (2024: 13,0 Mrd. Euro).

Die Umsätze verteilen sich auf 3,3 Milliarden Euro in der (privaten und öffentlich-rechtlichen) **TV-Werbung**, 2,2 Milliarden Euro in der **Instream-Videowerbung**, 2,0 Milliarden Euro entfallen auf **Pay-TV**, 3,5 Milliarden Euro im **Paid-Video** und 2,2 Milliarden Euro auf **Teleshopping**.

Bewegtbildumsätze 2025 in Deutschland

in Mrd. Euro, exkl. öffentlich-rechtlicher Beiträge und sonstiger Erlöse



[1]Inklusive private und öffentlich-rechtliche TV-Werbung; [2]Pay-TV und inkludiertes Pay-TV-on-Demand; [3]Hochrechnungen. E-Commerce teilweise inkludiert. Aufgrund von Revalidierungen tlw. nicht mit Angaben aus vorangegangenen VAUNET-Publikationen vergleichbar; [4]Aufgrund von Revalidierungen tlw. nicht mit Angaben aus vorangegangenen VAUNET-Publikationen vergleichbar; [5]Inklusive Subscription- (SVoD), Transaction-Video-on-Demand (TVoD) sowie Electronic-Sell-Through (EST).

Hinweis: Werte gerundet. Summenabweichungen durch Rundungen möglich.

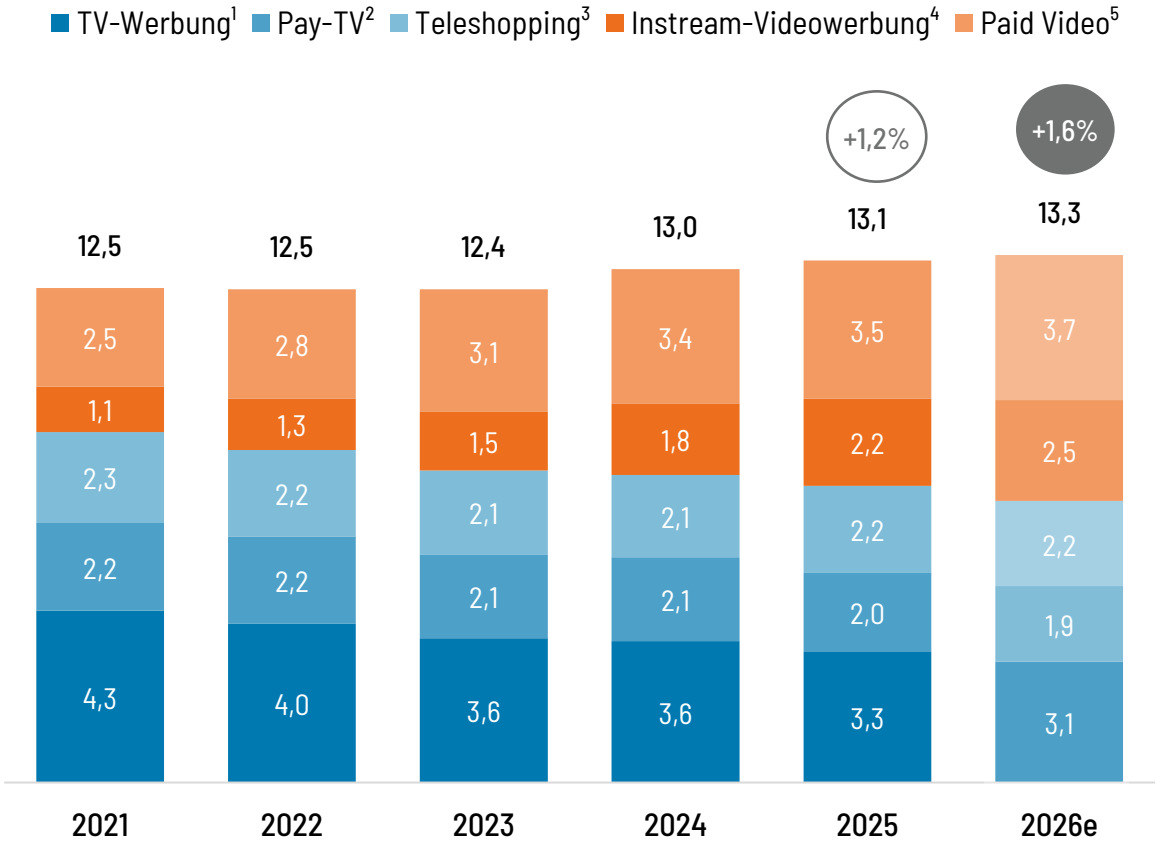
Quelle: VAUNET (Basis: eigene Erhebungen, Hochrechnungen und Drittquellen

Bewegtbildumsätze 2021-2026e

Für das Gesamtjahr 2026 rechnet der VAUNET mit einem leichten Umsatzwachstum der Bewegtbildmedien von 1,6 Prozent auf 13,3 Milliarden Euro. Dabei verschieben sich die Gewichte im Markt weiter: Während TV-Werbung, Pay-TV und Teleshopping 2021 noch rund 70 Prozent der Umsätze ausmachten, liegt ihr Anteil im Jahr 2026 voraussichtlich bei rund 54 Prozent.

Entwicklung der Bewegtbildumsätze (TV & Streaming)

in Mrd. Euro, 2021-2026e, VAUNET-Prognose in Prozent, in Deutschland



[1]Inklusive private und öffentlich-rechtliche TV-Werbung; [2]Pay-TV und inkludiertes Pay-TV-on-Demand; [3]Hochrechnungen. E-Commerce teilweise inkludiert. Aufgrund von Revalidierungen tlw. nicht mit Angaben aus vorangegangenen VAUNET-Publikationen vergleichbar; [4]Aufgrund von Revalidierungen der Umsatzdaten zur Instream-Videowerbung sind die genannten Werte für 2024 nicht direkt mit Angaben aus den vorangegangenen VAUNET-Publikationen vergleichbar; [5]Inklusive Subscription- (SVoD), Transaction-Video-on-Demand (TVoD) sowie Electronic-Sell-Through (EST).

Hinweis: Werte gerundet. Summenabweichungen durch Rundungen möglich.

Quelle: VAUNET (Basis: eigene Erhebungen, Hochrechnungen und Drittquellen)

Die folgenden Seiten geben einen Überblick über die Entwicklung der einzelnen Bewegtbild-Segmente.

TV- und Bewegtbildwerbung 2026

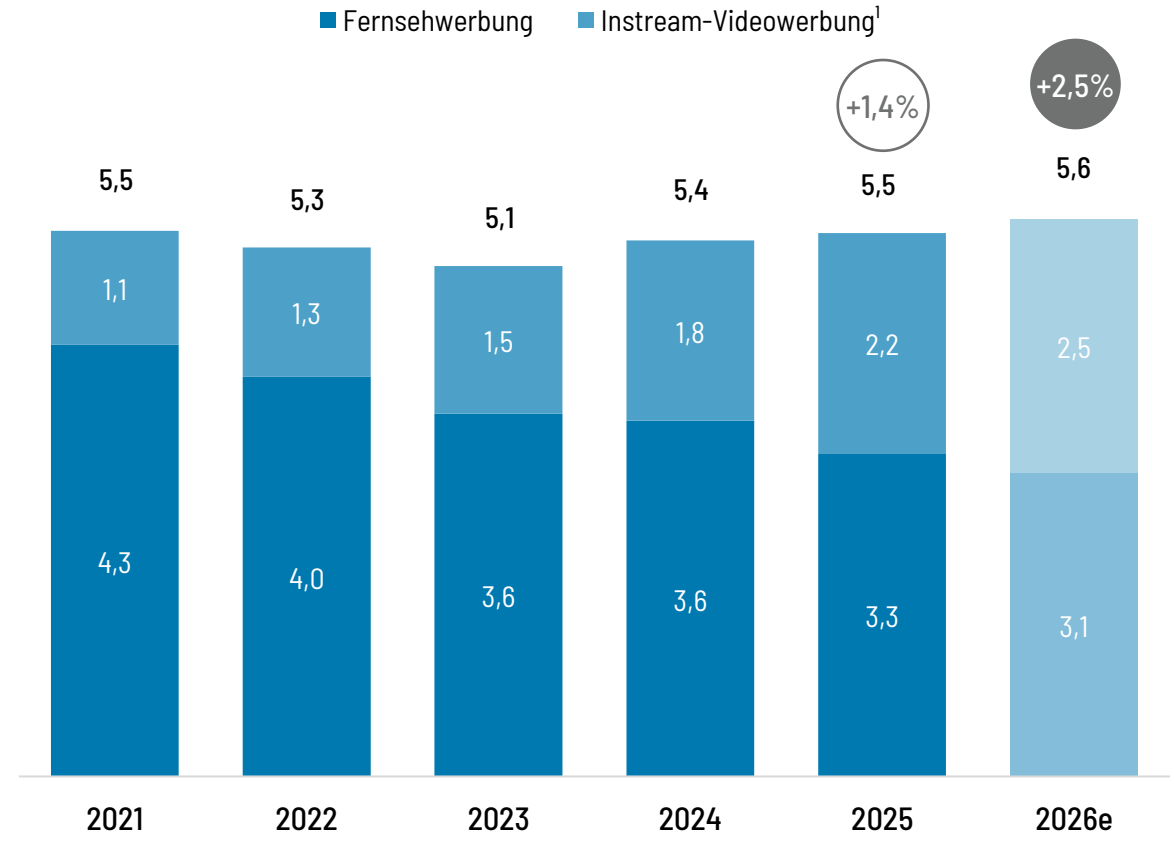
Für die **Bewegtbildwerbung** (linear und nonlinear) in Deutschland erwartet der VAUNET im Gesamtjahr 2026 einen Anstieg der Netto-Werbeeinnahmen um 2,5 Prozent auf 5,6 Milliarden Euro ansteigen (2025: 5,5 Mrd. Euro).

Für die **Fernsehwerbung** (private und öffentlich-rechtliche Angebote) wird ein Rückgang der Netto-Umsätze um rund 6 Prozent auf 3,1 Milliarden Euro erwartet (2025: 3,3 Mrd. Euro).

Demgegenüber setzt sich die positive Entwicklung der **Instream-Videowerbung** fort: Für 2026 prognostiziert der VAUNET einen Anstieg um rund 15 Prozent auf rund 2,5 Milliarden Euro (2025: 2,2 Mrd. Euro). Das Wachstum der Instream-Videowerbung kann damit den Rückgang der Fernsehwerbung in der Gesamtbetrachtung kompensieren. Damit erreicht der Streaming-Anteil an der Bewegtbildwerbung 45 Prozent (2025: 41 Prozent).

Netto-Werbeerlöse Bewegtbild (TV & Streaming)

in Mrd. Euro, 2021-2026e, VAUNET-Prognose in Prozent, in Deutschland



[1]*Aufgrund von Revalidierungen tlw. nicht mit Angaben aus vorangegangenen VAUNET-Publikationen vergleichbar.*
Hinweis: Werte gerundet. Summenabweichungen durch Rundungen möglich.
Quelle: VAUNET, ZAW-Statistik 2021-2025, VAUNET-Prognose zum Medienmarkt in Deutschland 2026 (Stand: Oktober 2026)

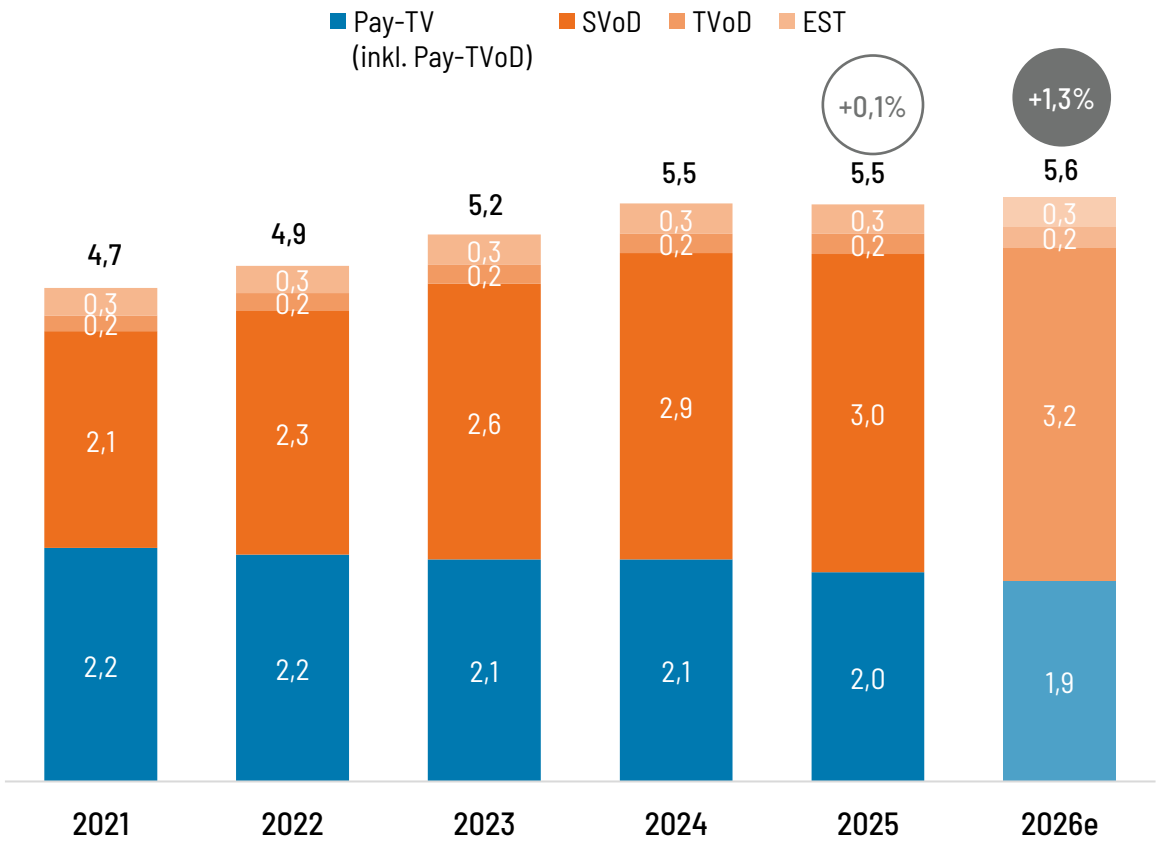
Pay-TV- und Paid-Video-Umsätze 2026

Für Pay-TV und Paid-Video-on-Demand erwartet der VAUNET im Gesamtjahr 2026 Umsätze in Höhe von insgesamt 5,6 Milliarden Euro. Dies entspricht einem Zuwachs von 1,3 Prozent gegenüber dem Vorjahr (2025: 5,5 Mrd. Euro).

Während die Umsätze im **Pay-TV-Segment** mit 1,9 Milliarden Euro voraussichtlich um 4 Prozent leicht zurückgehen (2025: 2,0 Mrd. Euro), wird für das Segment **Paid Video** ein Wachstum um rund 4,5 Prozent auf 3,7 Milliarden Euro erwartet (2025: 3,5 Mrd. Euro). Mit 57 Prozent, das entspricht 3,2 Milliarden Euro, entfällt dabei der größte Anteil der Paid-Video-Umsätze auf SVoD.

Pay-TV- und Paid-Video-Umsätze in Deutschland

in Mrd. Euro, 2021-2026e, VAUNET-Prognose in Prozent



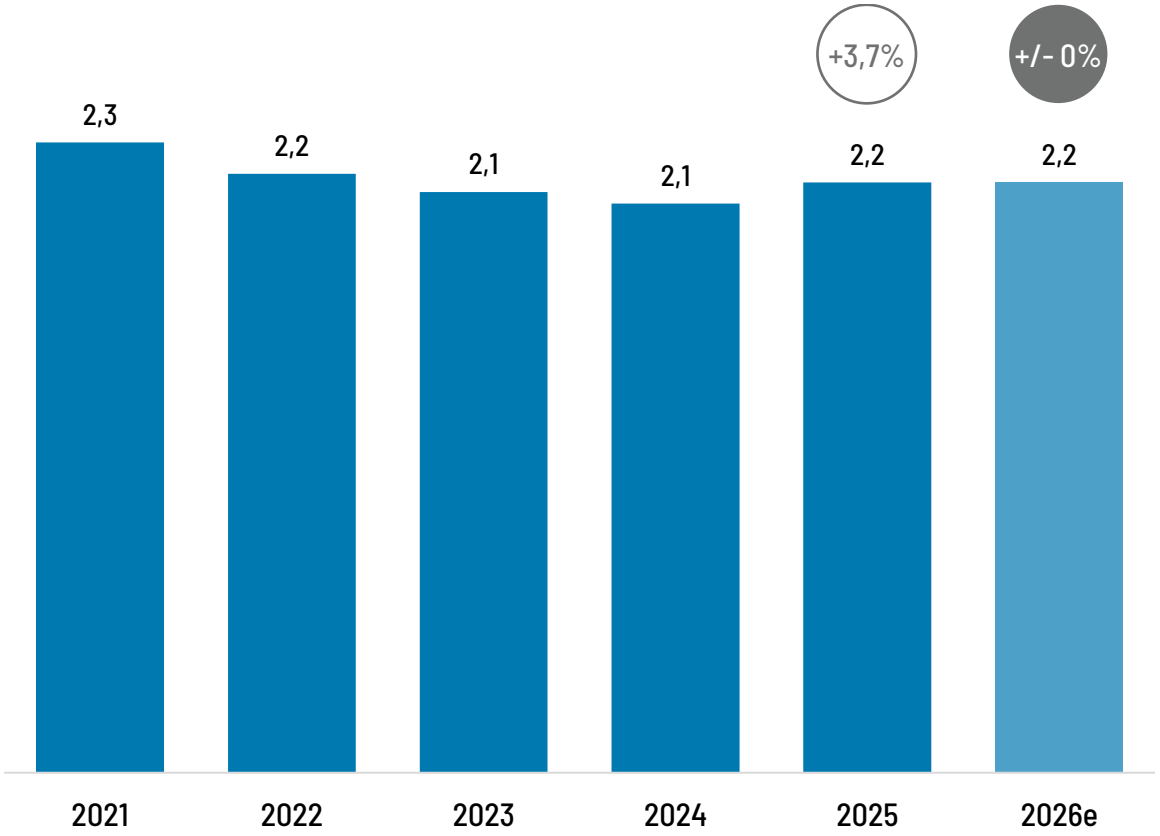
Hinweis: Werte gerundet. Summenabweichungen durch Rundungen möglich.
Quelle: VAUNET, GfK/FFA, VAUNET-Prognose zum Medienmarkt in Deutschland 2026 (Stand: Oktober 2026)

Teleshopping 2026

Im vergangenen Jahr 2025 sind die Umsätze im Segment Teleshopping mit einem Wachstum von 3,7 Prozent auf 2,2 Milliarden Euro leicht gestiegen (2024: 2,1 Mrd. Euro). Für das Gesamtjahr 2026 prognostiziert der VAUNET eine stabile Umsatzentwicklung auf Vorjahresniveau.

Teleshopping-Umsätze in Deutschland

in Mrd. Euro, 2021-2026e, VAUNET-Prognose in Prozent



Hinweis: Hochrechnungen. E-Commerce teilweise inkludiert. Aufgrund von Revalidierungen tlw. nicht mit Angaben aus vorangegangenen VAUNET-Publikationen vergleichbar. Werte gerundet. Summenabweichungen durch Rundungen möglich.

Quelle: VAUNET-Prognose zum Medienmarkt in Deutschland 2026 (Stand: Oktober 2026)

AUDIO-UMSÄTZE

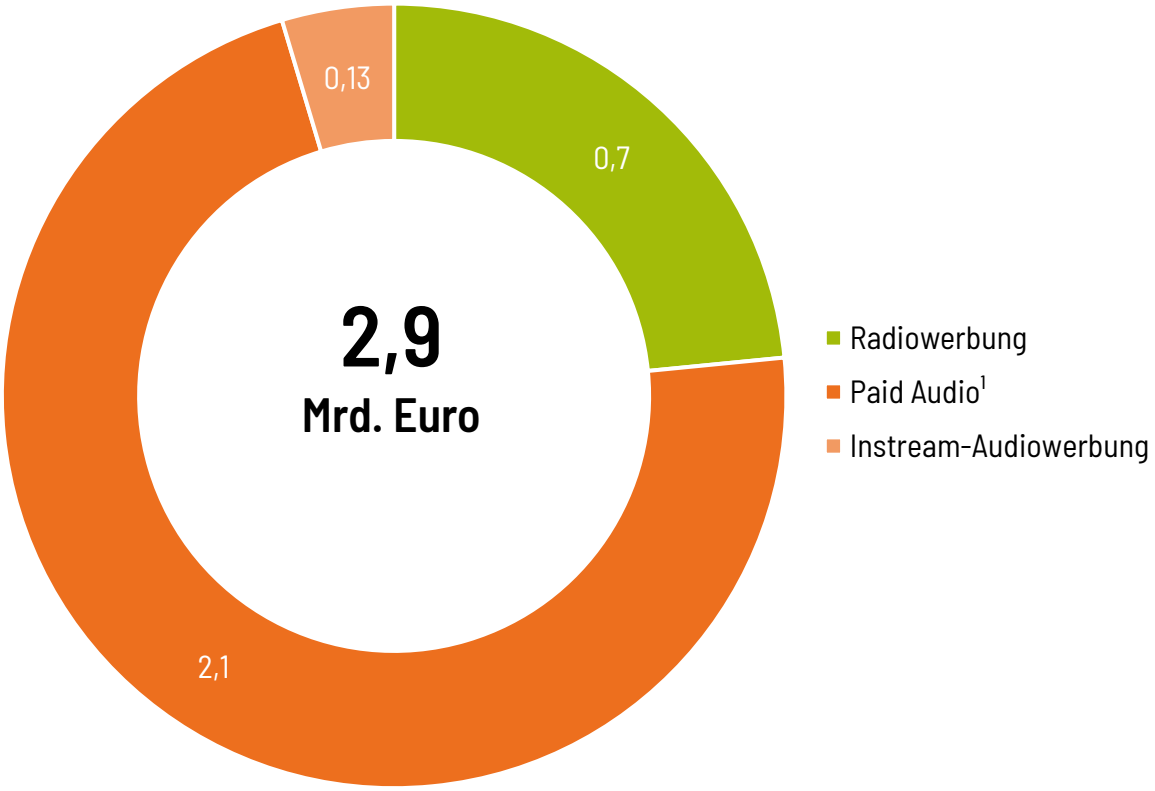
Audio-Umsätze 2025

Im Jahr 2025 stiegen die erfassten Umsätze der Radio- und Audiosegmente (exklusive öffentlich-rechtlicher Beiträge sowie sonstiger Erlöse) insgesamt um 2,1 Prozent auf rund 2,9 Milliarden Euro (2024: 2,8 Mrd. Euro).

Auf die (private und öffentlich-rechtliche) **Radiowerbung** entfielen dabei 677 Millionen Euro, auf **Instream-Audiowerbung** 133 Millionen Euro und rund 2,1 Milliarden Euro auf **Paid Audio**.

Audio-Umsätze 2025

in Mrd. Euro, exkl. öffentlich-rechtlicher Beiträge und sonstiger Erlöse, in Deutschland



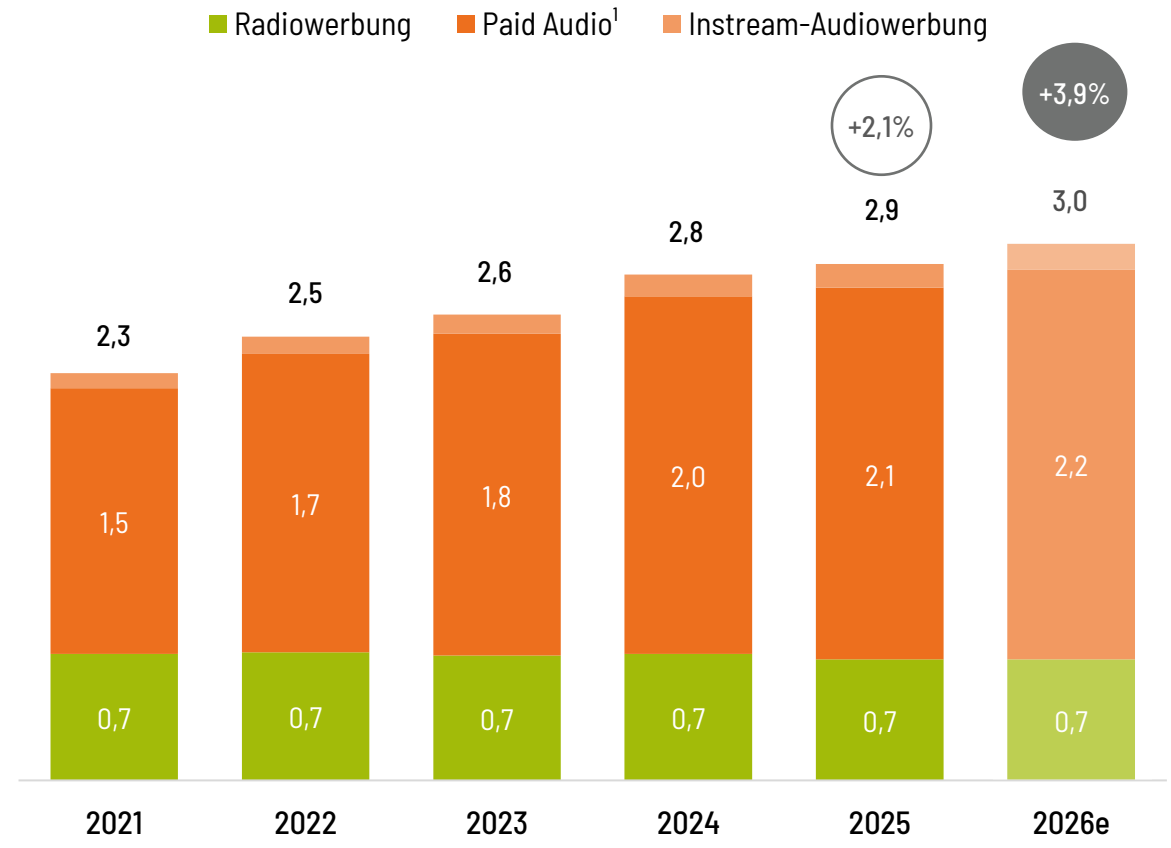
[1] *Inkl. Subscription- und Transaction-Audio-on-Demand.*
Hinweis: Werte gerundet. Summenabweichungen durch Rundungen möglich.
Quelle: VAUNET (Basis: eigene Erhebungen, Hochrechnungen und Drittquellen)

Audio-Umsätze 2021-2026e

Für das laufende Gesamtjahr 2026 rechnet der VAUNET mit einem Anstieg der Umsätze der Audio-Medien um 3,9 Prozent auf 3,0 Milliarden Euro. Damit setzt sich die Entwicklung der vergangenen fünf Jahre fort, in denen insbesondere Paid Audio und Instream-Audiowerbung Wachstum verzeichnen.

Netto-Werbeerlöse Audio (Radio & Streaming)

in Mrd. Euro, 2021-2026e, VAUNET-Prognose in Prozent, in Deutschland



[1]*Inkl. Subscription- und Transaction-Audio-on-Demand.*

Hinweis: Werte gerundet. Summenabweichungen durch Rundungen möglich.

Quelle: VAUNET (Basis: eigene Erhebungen, Hochrechnungen und Drittquellen)

Eine Übersicht der Entwicklung der einzelnen Audio-Segmente wird auf den folgenden Seiten dargestellt.

Radio- und Audiowerbung 2026

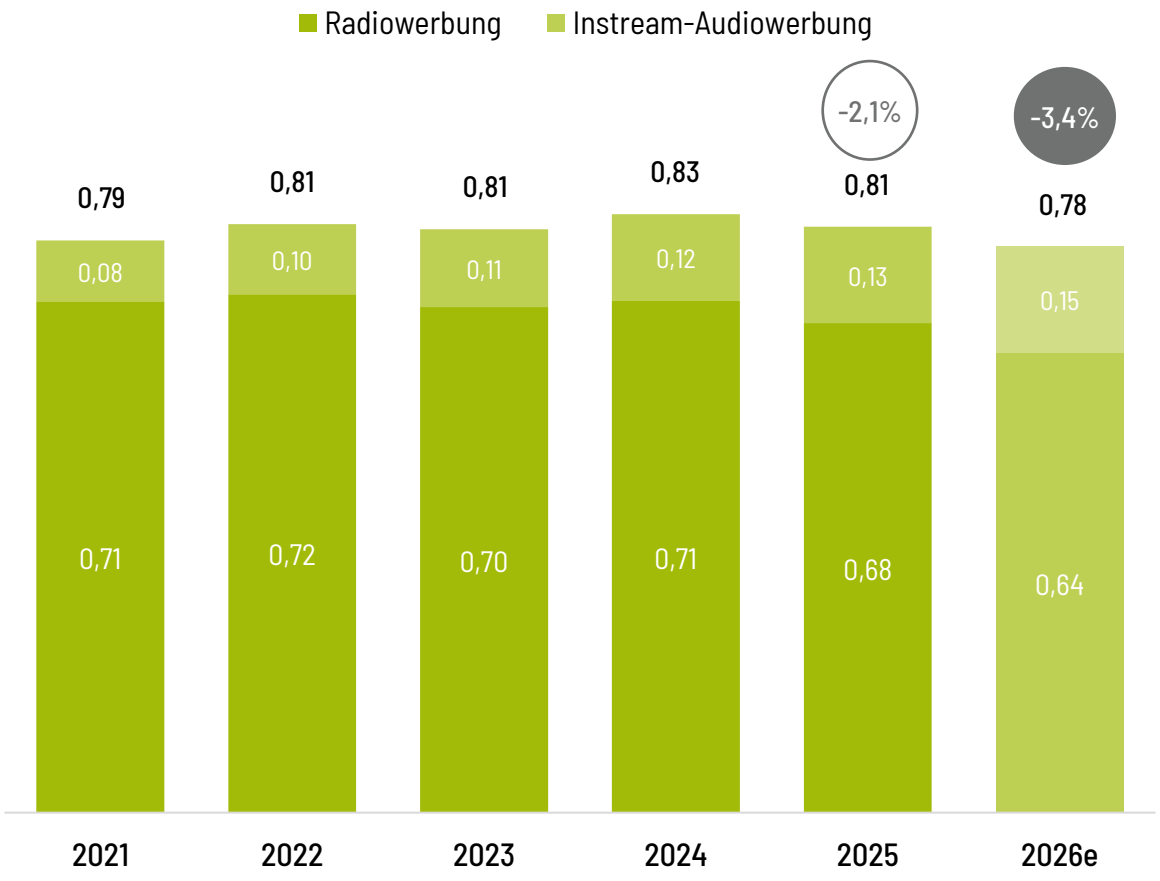
Für die Audiowerbung (linear und nonlinear) in Deutschland erwartet der VAUNET im Gesamtjahr 2026 Netto-Umsätze von rund 783 Millionen Euro. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Umsatzrückgang von circa 3,4 Prozent beziehungsweise 27 Millionen Euro (2025: 811 Mio. Euro).

Für die **Radiowerbung** (private und öffentlich-rechtliche Angebote) prognostiziert der VAUNET eine rückläufige Umsatzentwicklung um rund 6 Prozent auf 636 Millionen Euro für das Jahr 2026.

Deutlich dynamischer entwickelt sich die **Instream-Audiowerbung**, also in Audiostreams eingebundene Onlinewerbung. Hier erwartet der VAUNET ein Wachstum um rund 10 Prozent beziehungsweise 13 Millionen Euro auf 147 Millionen Euro. Der Streaming-Anteil an der Audiowerbung insgesamt steigt demnach auf 19 Prozent (2025: 16 Prozent).

Netto-Werbeerlöse Audio (Radio & Streaming)

in Mrd. Euro, 2021-2026e, VAUNET-Prognose in Prozent, in Deutschland



Hinweis: Werte gerundet. Summenabweichungen durch Rundungen möglich.
Quelle: VAUNET, ZAW-Statistik 2021-2025, VAUNET-Prognose zum Medienmarkt in Deutschland 2026 (Stand: Oktober 2026)

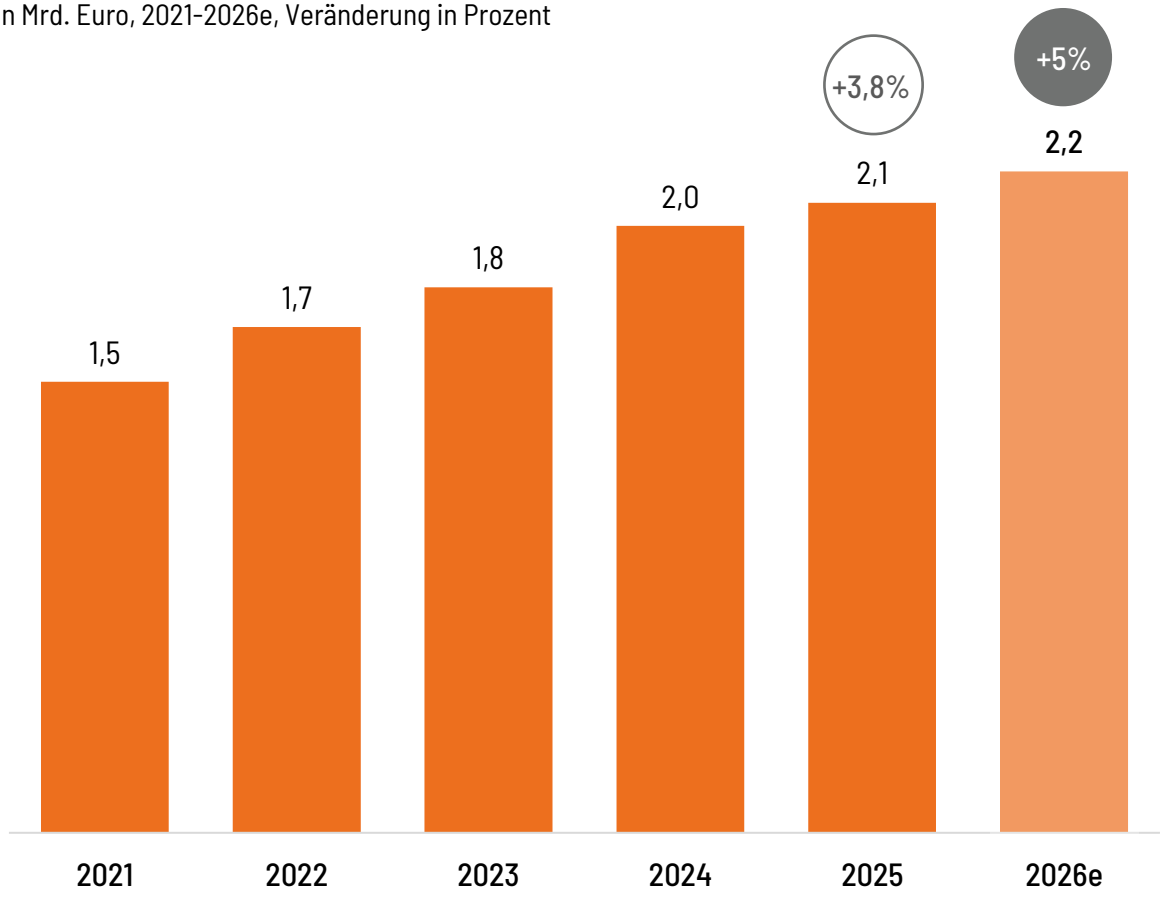
Paid Audio 2026

Das Segment **Paid Audio** erzielte im Jahr 2025 Umsätze von 2,1 Milliarden Euro. Gegenüber dem Vorjahr legten die Umsätze damit um 3,8 Prozent zu (2024: 2,0 Mrd. Euro).

Für das Gesamtjahr 2026 erwartet der VAUNET weiteres Wachstum. Die Umsätze sollen laut der Prognose um rund 5 Prozent beziehungsweise ca. 100 Millionen Euro auf etwa 2,2 Milliarden Euro steigen.

Paid-Audio-Umsätze in Deutschland

in Mrd. Euro, 2021-2026e, Veränderung in Prozent



Quelle: VAUNET, BVMI, VAUNET-Prognose zum Medienmarkt in Deutschland 2026 (Stand: Oktober 2026)

INTERNET-ERLÖSE

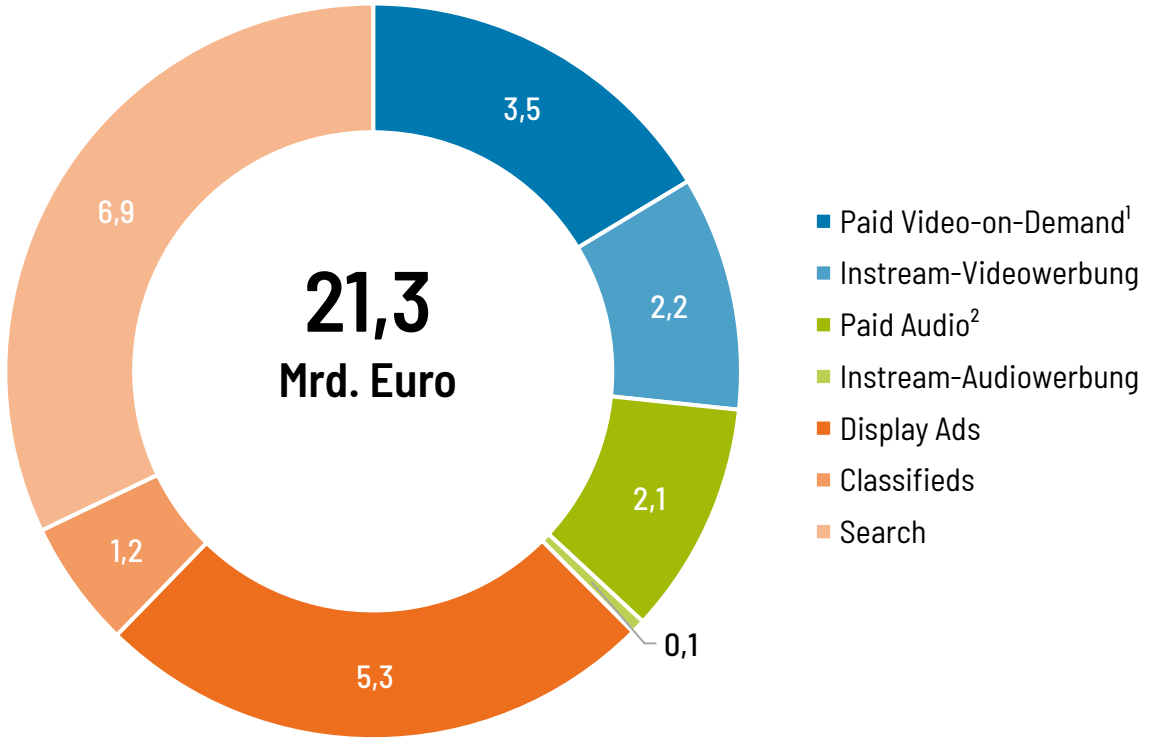
Interneterlöse 2025

Die Interneterlöse in Deutschland beliefen sich im Jahr 2025 auf rund 21,5 Milliarden Euro (exklusive eCommerce). Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einem Wachstum von 9,9 Prozent (2024: 19,5 Mrd. Euro).

Auf die klassische **Display-Werbung** entfielen davon 5,3 Milliarden Euro. Mit **Instream-Videowerbung** wurden rund 2,2 Milliarden Euro und mit **Instream-Audiowerbung** 0,1 Milliarden Euro umgesetzt. Die Erlöse aus **Paid Video-on-Demand** lagen bei rund 3,5 Milliarden Euro, **Paid Audio** erreichte etwa 2,2 Milliarden Euro. Mit einem Umsatz von knapp 6,9 Milliarden Euro blieb **Search** (Suchmaschinenvermarktung) das umsatzstärkste Segment. **Classifieds** erzielte 1,2 Milliarden Euro.

Interneterlöse 2025

in Mrd. Euro, exkl. eCommerce, in Deutschland



[1]Inklusive SVoD, TVoD und Electronic-Sell-Through (EST). [2]Inklusive Subscription- und Transaction-Audio-on-Demand.
Hinweis: Werte gerundet. Summenabweichungen durch Rundungen möglich.
Quelle: VAUNET (Basis: eigene Erhebungen, Hochrechnungen und Drittquellen)

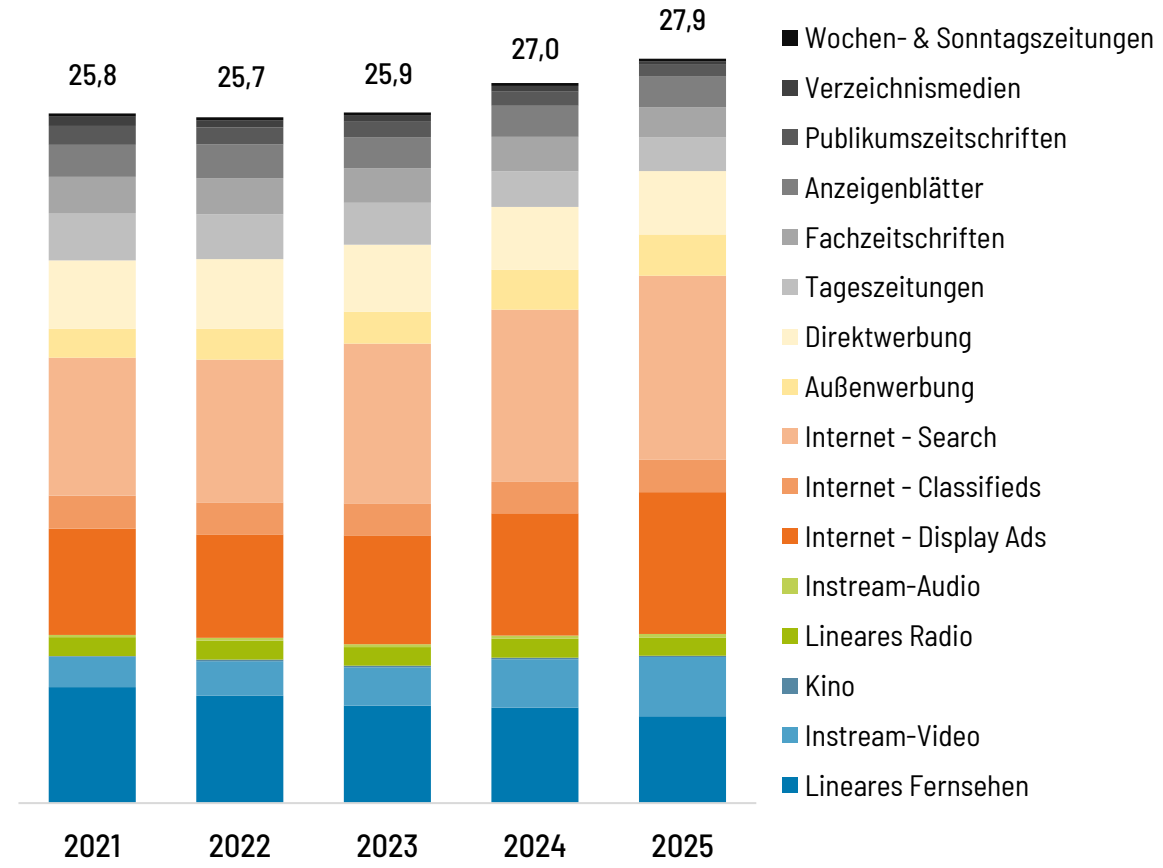
WERBEUMSÄTZE DER MEDIEN

Werbeumsätze der Medien 2025

In der Gesamtbetrachtung entwickelten sich die Netto-Werbeeinnahmen der elektronischen Medien (lineares Radio, Instream-Audio, lineares Fernsehen, Instream-Video, Kino und Internet) in den vergangenen Jahren kontinuierlich positiv. Im Jahr 2025 stiegen sie um 6,9 Prozent auf insgesamt 19,8 Milliarden Euro (2024: 18,5 Mrd. Euro). Damit entfielen 70,9 Prozent der in der ZAW-Statistik erfassten Netto-Werbeumsätze auf die elektronischen Medien. Im Vorjahr hatte ihr Anteil noch bei 68,5 Prozent gelegen.

Netto-Werbeerlöse der Medien in Deutschland

in Mrd. Euro, 2021-2025



Quelle: VAUNET, ZAW-Statistik 2025

Netto-Werbeerlöse der erfassbaren Werbeträger in Deutschland 2024 und 2025

Werbeträger	2024 in Mrd. Euro	2025 in Mrd. Euro	Veränderung in %	Veränderung in Mio. Euro
Lineares Fernsehen	3,6	3,3	*-9,2*	-329
Instream-Video	1,8	2,2	*+22,3*	+404
Kino	0,1	0,1	*-4,8*	-3
Lineares Radio	0,7	0,7	*-4,3*	-30
Streaming-Audio	0,1	0,1	*+10,6*	+13
Internet - Display Ads	4,6	5,3	*+16,0*	+734
Internet - Classifieds	1,2	1,2	*+3,1*	+37
Internet - Search	6,5	6,9	*+7,0*	+450
Außenwerbung	1,5	1,5	*+3,0*	+45
Direktwerbung	2,4	2,4	*+0,8*	+19
Tageszeitungen	1,3	1,3	*-4,8*	-64
Fachzeitschriften	1,3	1,1	*-13,8*	-179
Anzeigenblätter	1,2	1,2	*-1,0*	-11
Publikumszeitschriften	0,5	0,4	*-14,9*	-77
Verzeichnismedien	0,2	0,1	*-43,8*	-96
Wochen- & Sonntagszeitungen	0,1	0,1	*-5,2*	-5
Gesamt	**27,0**	**27,9**	**+3,4**	**+907**

Hinweis: Werte gerundet. Summenabweichungen durch Rundungen möglich.
Quelle: VAUNET, ZAW-Statistik 2026

MEDIENUMSÄTZE IM DUALEN SYSTEM

Medienumsätze im dualen System 2025

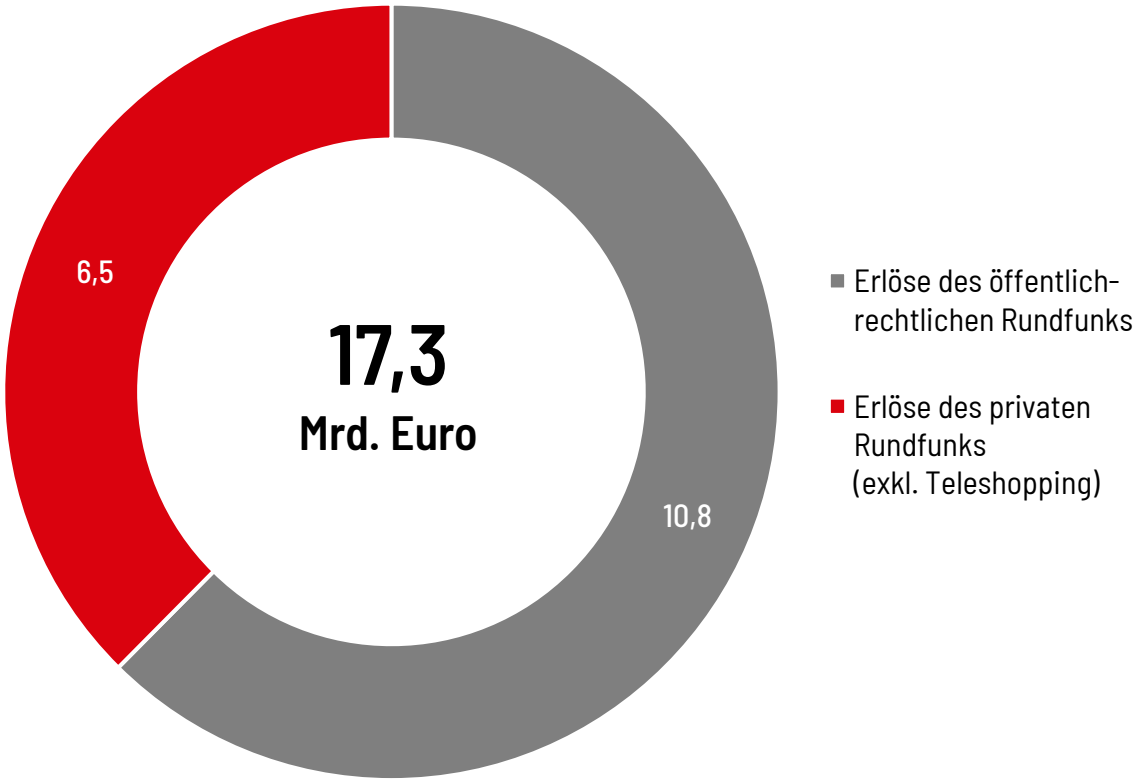
Rundfunkerlöse 2025

Im Jahr 2025 lagen die Rundfunkerlöse in Deutschland bei insgesamt ca. 17,3 Milliarden Euro (2024: 17,8 Mrd. Euro).

Davon entfielen etwa 10,8 Milliarden Euro auf den **öffentlich-rechtlichen Rundfunk** und etwa 6,5 Milliarden Euro auf den **privaten Rundfunk** (exklusive Teleshopping).

Rundfunkerlöse in Deutschland 2025

in Mrd. Euro



Inklusive sonstige private und öffentlich-rechtliche TV- und Radio-Erlöse. Dazu gehören u.a. Einnahmen aus dem Lizenzhandel, Events, Produktionsgeschäft, Merchandising, etc.
Hinweis: Werte gerundet. Summenabweichungen durch Rundungen möglich.
Quelle: VAUNET (Basis: eigene Erhebungen, Hochrechnungen und Drittquellen)

Über VAUNET

VAUNET – Verband Privater Medien e. V.

VAUNET ist der Spitzenverband der privaten Audio- und audiovisuellen Medien in Deutschland und vertritt die Interessen von rund 160 Mitgliedsunternehmen aus den Bereichen TV, Radio, Web und Streaming. Der Wirtschaftsverband setzt sich national und international für die politischen und wirtschaftlichen Anliegen der Branche sowie die Vermittlung ihrer besonderen gesellschaftspolitischen und kulturellen Bedeutung ein.

Mehr unter www.vau.net

VAUNET-Arbeitskreise

www.vau.net/verband/organisation-struktur/unsere-gremien/

VAUNET-Publikationen

www.vau.net/presse/publikationen/

Impressum

© Oktober 2026, VAUNET – Verband Privater Medien e. V.
V. i. S. d. P.: Frank Giersberg, Geschäftsführer

Autoren: Johannes Leibiger, Karl Knobloch, Louisa Zegler
Recherchen, Auswertungen und Grafiken: Johannes Leibiger, Karl Knobloch, Louisa Zegler
Lektorat: Manuela Messina-Geletová

Redaktionsschluss: 19. Oktober 2026
Bildnachweis Deckblatt: Pexels / Nataliya Vaitkevich

Adresse: VAUNET – Verband Privater Medien e. V., Stromstraße 1, 10555 Berlin
Telefon: +49 30 39 88 0-0
E-Mail: info@vau.net
www.vau.net

VAUNET

Verband Privater Medien